

Nichtamtlicher Teil.

Weihnachtskataloge 1911.

I.

Die mit den schönsten, verlockendsten Waren ausgelegten Schaufenster der Kaufäden, das Auf- und Abwogen der schaulustigen Menge auf den Bürgersteigen, wie die an Zahl und Umfang wachsenden Geschäftsempfehlungen in der Presse, alles kündigt das herannahende Weihnachtsfest an. Und auch der Buchhandel rührt sich immer lebhafter und rüstet seit Wochen, ja seit Monaten schon für das Weihnachtsgeschäft, um seinen Teil von dem goldenen Strom zu empfangen, den die Freude am Geben um die Weihnachtszeit entfesselt. Beweis dafür sind nicht allein die schier zahllosen Verleger-rundschreiben, die lange schon die Zettelpakete des Kommissionärs anschwellen lassen, und die noch immer zunehmenden Bücherempfehlungen im »Börsenblatt«, sondern auch die Weihnachtskataloge und literarischen Jahresberichte, die Verlag, Barsortiment und Sortiment wieder hinausgeschickt haben, um — in ihrer außerordentlichen Mannigfaltigkeit die Verschiedenheit ihres Inhalts widerspiegelnd — die Früchte der Arbeit der Dichter und Denker den weitesten Volkskreisen namhaft zu machen und zu Geschenkzwecken zu empfehlen. Diesem einen Zweck dienen sie letzten Endes ja alle, ob ihr Ursprung nun im Verlag, im Barsortiment oder Sortiment zu suchen ist oder ob sie als reine Literaturberichte anzusprechen sind.

Von den letzteren liegen zunächst vor:

Seemanns literarischer Jahresbericht und Weihnachts-Katalog für 1911. Gr. 8°. 112 S. Mit einer Kunstbeilage und vielen Illustrationen im Text und Farbendruck-Umschlag. Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.

Illustrierter literarischer Weihnachts-Katalog 1911. Unter Mitwirkung von Königl. Archivrat Dr. A. Brabant, Ottomar Enking, Professor R. Fuchs, Alice Freiin von Gaudy, Professor Dr. Harry Gravelius, Geh. Hofrat Professor Dr. Cornelius Gurlitt, Paul Heinze, Dr. M. Manitius u. a. von der Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha von Baensch-Stiftung in Dresden-A. Gr. 8°. X u. 110 S. m. zahlreichen Abbildungen in farbigem Umschlag mit Titelzeichnung von Paul Höfer-Dresden.

»Seemanns literarischer Jahresbericht 1911« der Firma E. A. Seemann in Leipzig wartet auch im 41. Jahrgang mit einigen Kostproben auf. Eine kleine, reizende Erzählung »Schneiderglück« aus Timm Krögers »Buch der guten Leute« und ein Ausschnitt aus Adolf Wilbrandts Erinnerungen »Beim Fürsten Bismarck in Friedrichsruh« führen in den Bericht ein. Eugen Kalkschmidt läßt der dichterischen Tätigkeit der Buchhändlerstochter Helene Böhlau eine sympathische Würdigung zuteil werden, und eine ergötzliche Skizze aus Australien »Grahams Vater«, Stefan von Roges Sammlung »Aus einer neuen Literatur« entnommen, gewährt eine Probe drastischen Humors, während uns ein Abschnitt aus Richard Wagners Erinnerungen »Die erste Aufführung des Rienzi« in eine der bewegtesten Perioden eines wechselvollen Künstlerlebens hineinversetzt. Auf 52 zweiseitigen Seiten gibt dann der literarische Jahresbericht einen kritischen Überblick der Neuigkeiten auf den Gebieten der Geschichte, Länder- und Völkerkunde, Biographien und Memoiren, der Geschichte der bildenden Künste, Musikliteratur, Literaturgeschichte, der deutschen schönen Literatur in vier Gruppen, der Philosophie, Naturwissenschaften usw. Die Kritiker sind zum größten Teil die aus den letzten Jahrgängen bekannten. So berichten über die Erscheinungen der Geschichtsliteratur Professor Sturmhöfel, der Länder- und Völkerkunde Professor Ruge, über Biographien, Memoiren usw. Professor Opitz; ferner sind daran Heinrich Bergner, Paul Brandt, Eugen Kalkschmidt, die Professoren Lehmann, Lonke,

Mann u. a. beteiligt. Auf den von zahlreichen gelungenen Probebildern belebten kritischen Teil folgt ein 32 Spalten umfassendes, systematisches Verzeichnis empfehlenswerter Werke, dem sich noch ein Anzeigenteil anschließt. Verlegerbeilagen, zum Teil illustriert, sind zwischen den einzelnen Teilen eingestreut, und Autorenbildnisse und andere, teilweise farbige Probeabbildungen verleihen dem Bande eine bunte Abwechslung. Die Titelseite des Umschlags trägt einen Buntdruck zur Schau, der einen dichtbestandenen und im Schmucke frisch gefallenen Schnees prangenden Tannenforst darstellt, und am Fuße Raum zum Ausdruck der Sortimentfirma bietet. Das übersichtlich angeordnete und sauber gedruckte Verzeichnis wird gleich seinen Vorgängern überall freundliche Aufnahme finden.

Ein wesensgleicher Berater ist in dem »Illustrierten literarischen Weihnachts-Katalog 1911« der Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha von Baensch-Stiftung in Dresden zu erkennen. Auf dem von Paul Höfer gezeichneten Umschlag bietet ein kleiner, hausbäckiger Bursche, winterlich angetan, aus gefüllter Tasche Bücher zum Kaufe aus. Die köstliche Novelle Charlotte Nieses »Schneeverwehung«, die, wie die meisten ihrer Erzählungen, im nördlichsten Deutschland spielt und der Sammlung »Allerhand Sommergäste« entlehnt ist, bildet diesmal die unterhaltende Einführung zum ersten und Hauptteil, der »literarischen Rundschau«. Diese führt in acht Gruppen die wichtigsten Neuerscheinungen der schönen Literatur, der Literatur-, Kunst- und Musikgeschichte, der Theologie und Philosophie, der Geschichte, Erdbeschreibung, Naturwissenschaften usw. in kürzeren und eingehenderen Besprechungen vor. Unter den Mitarbeitern begegnen wir meist den aus den letzten Jahren bekannten Namen, so Artur Brabant, Ottomar Enking, Prof. Fuchs, Prof. Gravelius, Cornelius Gurlitt, Paul Heinze, Robert Müller, Jeanne Berta Semmig u. a. Auch die diesjährige Ausgabe wird durch ein sachlich geordnetes Verzeichnis guter Geschenkbücher ergänzt und von einer Reihe guter Probebilder auf Illustrationspapier geschmückt. Das von Verlegerbeilagen begleitete und mit einem Anzeigenanhang endende Bändchen ist in klarer, leicht lesbarer Antiqua gedruckt und wird auch in dieser Ausgabe zur Auswahl von Festgeschenken gern um Rat befragt werden.

Von den Katalogen der Barsortimente wurden bisher ausgegeben:

Literarischer Weihnachts-Katalog von K. F. Koehler's Barsortiment in Leipzig. 24. Jahrgang 1911. Gr. 8°. 138, 219 u. 48 S. m. zahlreichen Illustrationen und Anzeigen-Anhang in farbigem Umschlag mit Titelzeichnung von Paul Renner.

Deutsche Weihnacht. Literarischer Jahresbericht 1911. Herausgegeben von Theodor Ebner. Gr. 8°. 178 u. 26 S. Mit vielen Abbildungen. In Farbendruck-Umschlag von Peter Schnorr. Stuttgart 1911, Reff & Koehler.

Weihnachts-Katalog 1911 von F. Volckmar's Barsortiment in Leipzig. 32×22,5 cm. VIII, 100, 48 S. m. zahlreichen Abbildungen. In Farbendruck-Umschlag von Paul Hey.

Illustrierter Weihnachtskatalog 1911. Weihnachtsheft der Blätter für Bücherfreunde. Herausgegeben von F. Volckmar, Barsortiment. 20,5×16 cm. LXXXVIII u. 152 S. m. vielen Abbildungen. In Farbendruck-Umschlag von Aug. Patek.

Gute Bücher — Gute Freunde. Eine Auswahl hervorragender Werke der neuen Literatur. Weihnachts-Katalog von L. Staackmann in Leipzig. 8°. XVI, 160 S. m. zahlreichen Abbildungen. In Umschlag mit dem Bild von Marie von Ebner-Eschenbach.

Illustrierter Weihnachts-Katalog 1911. Herausgegeben von Albert Koch & Co. in Stuttgart. Lex.-8°. XXV, 185 S. mit Abbildungen. In Farbendruck-Umschlag.

Der 24. Jahrgang des »literarischen Weihnachts-Katalogs« für 1911 der Firma K. F. Koehler in Leipzig